

## »Das Unmögliche sehen«

Mit

einer Schau über die Ideen des Kunstprovokateurs Marcel Duchamp (1887–1968) feiert das Staatliche Museum Schwerin das zehnjährige Bestehen seines 2009 gegründeten Duchamp-Forschungszentrums. Dessen Grundstock ist eine Mitte der 90er Jahre angekaufte Kollektion mit 91 Werken aus allen Schaffensphasen des Künstlers. Sie ist nach Angaben der Leiterin der Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommerns, Pirko Zinnow, eine der weltweit bedeutendsten. Die Ausstellung »Das Unmögliche sehen« zeigt einen großen Teil der Schweriner Sammlung sowie Arbeiten von Künstlern in der Nachfolge Duchamps, darunter John Cage und Marcel Broodthaers. Sie wird heute eröffnet und ist bis zum 26. Mai zu sehen. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/351893.ausstellung-das-unmoegliche-sehen.html>*